

Plumpsack sorgt für Zusammenhalt

Demografie-Woche: Kinder der „Färberhof“-Kita laden ältere Menschen zum Mitspielen ein

Von Mike Höpfner

Stendal. „Dreht euch nicht um, der Plumpsack geht herum“, schallte es am Dienstagvormittag über den Winckelmann-Platz. Kinder aus der „Färberhof“-Kita des Mehrgenerationenhauses an der Hohen Bude hatten sich im Rahmen der „Demografiewoche Sachsen – Anhalt“ dort eingefunden. Es ging in erster Linie um das Projekt „Stadtspiele für Jung und Alt“, das eine Mitmachstation mit einer Mischung aus alten und neuen Spielen. In diesem Zuge sollten auch ältere Menschen zum Mitspielen aufgefordert werden. „Der Zusammenhalt zwischen den Generationen ist nicht mehr so gegeben“, sagt Lena Linke, die im „Färberhof“ für die große Gruppe zuständig ist, im AZ-Gespräch. Noch bis Ende des Monats wollen sich Kinder und Erzieher an jedem Dienstag dort einfinden und Spiele spielen. Und hoffen, ältere Menschen zu finden, die sich beteiligen möchten. Ein Teil der älteren Menschen, die die Aktion am Dienstag beobachteten, ließ sich mitreißen. Doch mitmachen wollten die meisten Senioren nicht. Dennoch sei die Resonanz überaus positiv. „Die Älteren freuen sich sehr“, sagt Linke. Mit Kita-Kindern sind Linke und ihre Kolleginnen zusätzlich einmal in der Woche im Senioren- und Betreuungszentrum „Am Schwa-



Im Rahmen der Demografiewoche spielen Kinder des „Färberhofs“ einmal wöchentlich auf dem Winckelmann-Platz. Dabei sind ältere Menschen zum Mitspielen eingeladen, das soll den Zusammenhalt der Generationen stärken.

Foto: Höpfner

spielle, sondern erfährt auch, wie schön das Spielen ohne Spielzeug sein kann. Andersherum profitieren auch die älteren Herrschaften von dem Kontakt.

„Das belebt auch die Seniorenanlage enorm“, findet Lena Linke. Auch würden aus den gemeinsamen Vor- oder Nachmittagen Ideen für neue Projekte entstehen. Bislang hätten die Kinder jedes Jahr zu Weihnachten für die Senioren

im Betreuungszentrum gesungen. „Aber dieses Jahr wollen wir ein ganzes Konzert auf die Beine stellen“, sagt die „Färberhof“-Mitarbeiterin. Je nach Gesundheitszustand kommen die Senioren auch in regelmäßigen Abständen in das Mehrgenerationenhaus an der Hohen Bude. Am kommenden Dienstag geht es aber vorab wieder am Winckelmann-Platz zur Sache. Ab 9.30 Uhr beginnt der Spaß.